



FRIAS

FREIBURG INSTITUTE
FOR ADVANCED STUDIES
ALBERT-LUDWIGS-
UNIVERSITÄT FREIBURG



FRIAS Lunch Lectures

Prof. Dr. Neil Cartlidge

FRIAS External Senior Fellow

Leverhulme Research Fellow, Department of English Studies, Durham University, UK

Konfrontationen in mittelalterlicher Kultur: Warum die Eule und die Nachtigall streiten müssen

Figurative Dichotomien, wie Seele-gegen-Körper, Karneval-gegen-Fastenzeit oder Ritter-gegen-Kleriker, wurden von mittelalterlichen Autoren auffällig häufig kultiviert – so häufig sogar, dass diese Tendenz manchmal als bestimmendes Merkmal der mittelalterlichen Kultur betrachtet wird. Eines der wichtigsten und beliebtesten mittellenglischen Gedichte vor Chaucer stellt sich als Debatte zwischen einer Eule und einer Nachtigall dar. Die zwei Vögel sprechen verschiedene Themen an, wie z.B.: die Erfahrungen von Frauen innerhalb und außerhalb der Ehe; "Best Practice" in der Innenarchitektur von Nestern; der relative Wert von freudigeren bzw. düsteren Dispositionen in der Verehrung Gottes; die Gültigkeit der Astrologie; und die Barbarei von Menschen in nördlichen Ländern. Aber warum dachten mittelalterliche Autoren so gerne im Rahmen von fiktiven Konfrontationen? Was bedeutet es letztlich, dass ihre Vorliebe für kontradiktorische Formen so sehr ausgeprägt ist?

Thursday July 24th 2014, 12:15 h
Lecture Hall HS 1015, KG I, Freiburg University

Contact:

Dr. Britta Küst, Scientific Coordinator

T +49 761 203 97418

F +49 761 203 97451

E britta.kust@frias.uni-freiburg.de